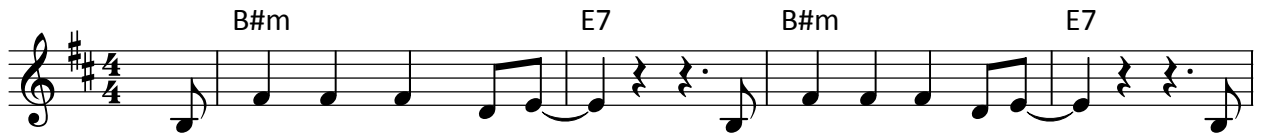


Wenn es dich gibt

Jens Peter Erichsen 10/2013



1. Er sagt, er spricht mit Gott_ und der ant-wor-tet ihm._ Er
 2. Du sagst, das kann nicht sein._ Es gibt gar kei-nen Gott._ Du



scheint sich völ-lig si-cher zu sein._ Das
 scheinst Dir völ-lig si-cher zu sein._ Hast



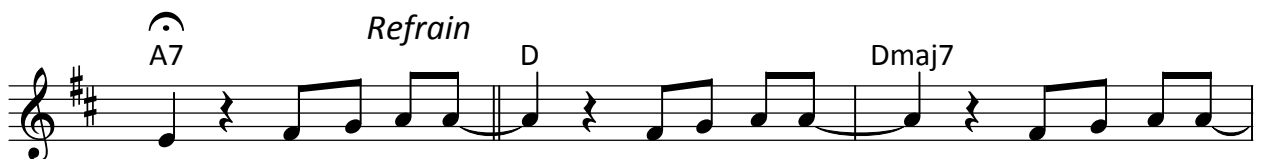
wirkt so ganz ver-traut,_ so wie von Freund zu Freund. Ich
 Du es schon pro-biert,_ ihm ein-fach zu ver-traun? Ich



wür-de so viel ge-ben, es auch so zu er-
 wür-de so viel ge-ben, es mit Dir zu er-



le-ben!
 le-ben!
 Drum pro-bie-re ich es aus und ich sa-ge jetzt zu
 Drum pro-bie-re es doch aus und so sa-ge auch zu



Gott: Wenn es dich gibt,_ will ich dich spür'n,_ wenn du mich liebst,



wirst du mich durchs Le-ben führ'n? Stehst du zu mir,_ an je-dem Tag,



e-gal ob ich_ mich heut selbst lei-den mag?_ Wenn es dich gibt,

G A7 3 D

dann zeige dich mir!

Bridge

C G D

Ja, ich wage es jetzt, wenn ich auch unsicher bin.

C G

Ich will heute noch sehen, wo führt Vertrauen mich hin?

A7 B#7 E

Wenn es dich gibt, will ich dich spür'n,

Emaj7 C#m

wenn du mich liebst, wirst du mich durchs Leben führ'n?

A E

Stehst du zu mir, an jedem Tag,

Emaj7 C#m B#

egal ob ich mich heut selbst leiden mag? Wenn es dich gibt,

A B#7 3 E

dann zeige dich mir!